

Kooperationsvertrag



Gemeinde Lehre

Marktstraße 10
38165 Lehre
Tel.: 05308/699-0
www.gemeindelehre.de

Kindertagesstätte Lehre

Eitelbrotstraße 37
38165 Lehre
Tel.: 05308/6352
E-mail: Kita.Lehre@gemeinde-lehre.de

Grundschule Lehre

Eitelbrotstraße 22a
38165 Lehre
Tel.: 05308/961442
E-mail: GS.Lehre@gemeinde-lehre.de

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Rechtliche Grundlagen	3
Ziele unserer Zusammenarbeit	3
Formen unserer Zusammenarbeit	4
Kooperationskalender	5
Zusammenarbeit mit den Eltern	9
Inkrafttreten	10

Vorwort

Eine Zusammenarbeit zwischen der Kindertagesstätte Lehre und der Grundschule Lehre existiert seit der Gründung der Grundschule im Jahr 1995 und wurde seit dem ständig ausgebaut. Das Modellprojekt „Brückenjahr“ ermöglicht uns Kooperationspartnern nun, diese Partnerschaft noch zu intensivieren.

Übergänge sind Lebensereignisse, die für Kinder große Entwicklungschancen bergen. In der Verantwortung der am Übergang beteiligten Erwachsenen – Erzieherinnen, Lehrkräften und natürlich Eltern – liegt es, den Kindern diese Chancen zu bieten. Wenn diese drei Gruppen gut kooperieren, wird den Kindern die nötige Sicherheit gegeben, den Übergang von der Kindertagesstätte in die Grundschule problemlos zu meistern.

Rechtliche Grundlagen

Kindertagesstätte und Grundschule haben die Verantwortung und Verpflichtung durch ihre Zusammenarbeit eine weitgehende Kontinuität der Entwicklungs- und Lernprozesse für die Kinder zu gewährleisten (Orientierungsplan für Bildung und Erziehung des Landes Niedersachsen und Niedersächsisches Schulgesetz).

Ziele unserer Zusammenarbeit

Unser Ziel ist es, jedes Kind bei der Bewältigung seiner gegenwärtigen Lebenssituation zu unterstützen und den Übergang vom Kindergarten zur Grundschule als eine positive Erfahrung zu gestalten.

Um dies zu ermöglichen ist es uns wichtig:

- dass ein fachlicher Austausch über grundlegende Kompetenzen, über welche ein Kind verfügen sollte, erfolgt.
- dass eine enge Zusammenarbeit in Bezug auf die Lernentwicklung jedes einzelnen Kindes gepflegt wird.

- dass Eltern als Erziehungspartner in den Entwicklungs- und Bildungsprozess mit einbezogen werden.

Formen unserer Zusammenarbeit

Regelmäßige Treffen

Die Treffen finden vorwiegend in der Schule statt, können aber gegebenenfalls (ggf.) auch in der Kindertagesstätte stattfinden. Es wird themenorientiert gearbeitet und bei grundlegenden Entscheidungen werden diese in einem Protokoll festgehalten.

Regelmäßige Teilnehmer dieser Treffen sind:

- die Leiterin der Kindertagesstätte Lehre Frau Frank
- die Leiterin der Grundschule Lehre Frau Ruhe
- die Kooperationsbeauftragte der Kindertagesstätte Lehre Frau Jäger
- die Kooperationsbeauftragte der Grundschule Frau Viereck-Krause

Je nach Themenschwerpunkt nehmen zusätzlich teil:

- Lehrerinnen der ersten Klassen
- Erzieherinnen

Die Kooperationsbeauftragten

Die Kooperationsbeauftragten sind verantwortlich für die Zusammenarbeit und die Organisation innerhalb ihrer Einrichtung bezüglich aller Aktivitäten im Brückenjahr. Sie treffen sich regelmäßig und entwickeln die Zusammenarbeit weiter.

Sie bereiten ggf. anstehende Treffen vor.

Die Kooperationsbeauftragte der Schule nimmt ab Februar die Lernausgangslage der Vorschulkinder auf.

Sie ist verantwortlich für die Organisation, die Planung und die Durchführung der Diagnosenachmittage und der Schnupperstunden.

Zusammenarbeit zwischen Erzieherinnen und Lehrkräften

- Gespräche und Telefonate zu Einzelanlässen
- Informationsveranstaltungen für Erzieherinnen, Lehrkräften und Eltern zu speziellen Themen
- Besuch des Informationselternabends
- Besuch der Erstklasslehrkräfte in der Kita (musikalische Früherziehung)

- Reflexionsgespräche der Erstklasslehrkräfte mit den Erzieherinnen einige Wochen nach der Einschulung

Besuche und Projekte

- Schnupperstunden (viermal eine Wochenstunde in einer ersten Klasse, in verschiedenen Unterrichtsfächern)
- Spielenachmittag (zukünftige Schulkinder kommen an einem Nachmittag in die Schule)
- Lesepatenschaften im Kindergarten
- Einladung zum „Singenden Polizisten“
- Einladungen zu Veranstaltungen wie zum Beispiel:
 - Singender Polizist
 - Schulaufführungen
- Bereitstellen von Fachräumen

Kooperationskalender der Kindertagesstätte Lehre mit der Grundschule Lehre

Der Kooperationskalender wird inhaltlich und organisatorisch, abgestimmt auf die örtlichen und personellen Gegebenheiten, jährlich ausgestaltet.

Zeitpunkt	Inhalt	Ort	Beteiligte
Während des gesamten Jahres vor der Einschulung	Verstärkte Förderung der Fähigkeiten zur Bewältigung der Schule Elterngespräche	Kindertagesstätte Kindertagesstätte	Vorschulkinder Erzieherinnen Erzieherinnen Erziehungsberechtigte
April/ Mai des Vorjahres der Einschulung	Elternabend zum Thema Schulanmeldung, Sprachfeststellung und „Schulreife“	Schule	Leiterin der Kita, Erzieherinnen, Schulleitung Kooperationslehrkraft Erziehungsberechtigte
Mai des Vorjahres der Einschulung	Schulanmeldungen Sprachstandsüberprüfung Rücksprache mit den Erzieherinnen bei Auffälligkeiten	Schule	Schulsekretariat Schulleitung Kooperationslehrkraft
Bis zum 1. Juni des Vorjahres der Einschulung	Informationen über die Teilnahme an einer Sprachförderung an die Erziehungsberechtigten und die Landesschulbehörde	Schule	Schulleitung Kooperationslehrkraft
Ab dem 1. August des Vorjahres der Einschulung	Beginn der Sprachförderung	Kindertagesstätte	Kooperationslehrkraft beteiligte Kinder

Januar des Einschulungsjahres	Terminabsprachen für die Besuche der Kooperationslehrkraft	Kindertagesstätte	Leiterin der Kita Kooperationslehrkraft
Februar des Einschulungsjahres	„Vorschularbeit“ mit den einzelnen Gruppen	Kindertagesstätte	Kooperationslehrkraft Vorschulkinder
März / April des Einschuljahres	Auswertung der Beobachtungen in der Gruppenarbeit	Kindertagesstätte	Kooperationslehrkraft Erzieherinnen
April des Einschuljahres	Schulanmeldungen der Kann-Kinder (Vorabanmeldungen bereits im Dezember)	Schule	Schulleitung Kooperationslehrkraft Erziehungsberechtigte Kinder
Ab Mai des Einschulungsjahres	Informationsaustausch über die Vorschulkinder Hospitation bei der Rhythmisch-musikalischen Früherziehung Elterngespräche bei Auffälligkeiten	Kindertagesstätte Kindertagesstätte Schule	Erzieherinnen Kooperationslehrkraft Herr Niessner Künftige Erstklasslehrerinnen Kooperationslehrkraft Schulleitung Erziehungsberechtigte
Juni des Einschulungsjahres	Schnupperunterricht (4 Stunden)	Schule	Vorschüler/Erstklässler Erzieherinnen Lehrkräfte

	Besprechung Beobachtungsbogen	Kindertagesstätte	Erzieherinnen Erziehungsberechtigte
Mitte Juni des Einschulungsjahres	Beobachtungs- „Spielenachmittag“ in Kleingruppen	Schule	Vorschüler Lehrkräfte
Vor den Sommerferien des Einschulungsjahres	Eventuelle Zurückstellung in den Schulkindergarten Klasseneinteilung in Absprache mit den Erzieherinnen Elternabend mit Bekanntgabe der Klasseneinteilung und Informationsaustausch	Schule Schule / Kindertagesstätte Schule	Schulleitung Erziehungsberechtigte Kooperationslehrkraft Kooperationslehrkraft Erzieherinnen Schulleitung Kooperationslehrkraft Erstklasslehrerinnen Erziehungsberechtigte
Erster Samstag nach den Sommerferien	Einschulung mit Einschulungsfeier und erster Unterrichtsstunde	Schule / ev. Kirche	Erstklässler Erziehungsberechtigte Lehrkräfte
Acht Wochen nach der Einschulung	Informationsaustausch über die Erstklässler	Kindertagesstätte	Erstklasslehrerinnen Erzieherinnen

Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte und der Grundschule wünschen sich für die Zusammenarbeit mit den Eltern eine Erziehungspartnerschaft in einem vertrauensvollen Klima. Dazu gehört die Schweigepflichtsentbindung zum Informationsaustausch zwischen den Kooperationspartnern.

Für Entwicklungsstands- und Beratungsgespräche stehen alle Kooperationspartner gerne zu Verfügung. Auch die Erarbeitung und Begleitung von Lösungswegen zu Entwicklungsauffälligkeiten umfasst unser Angebot. Um eine Transparenz der geleisteten Arbeit zu gewährleisten, erfolgen Elternabende mit pädagogischen Schwerpunkten und liegen Informationsbroschüren in den einzelnen Einrichtungen aus.

Inkrafttreten

Der Kooperationsvertrag tritt am 1. Juli 2008 in Kraft.

gez. K. Westphal

Träger der Bildungseinrichtungen

gez. J. Jäger

Kooperationsbeauftragte
Kindertagesstätte

gez. S. Frank

Leitung
Kindertagesstätte

gez. Antje Viereck-Krause

Kooperationsbeauftragte
Grundschule

gez. Gabriela Ruhe

Schulleitung
Grundschule

Lehre, 01.07.2008
Ort / Datum